

POLICING RACISM

(Strukturellem) Rassismus
in der Polizei begegnen

Fachsymposium zu Rassismus in der Polizei

Mittwoch, 13. November 2024
11:00 bis 16:00 Uhr

Goethe-Universität
Gebäude „Normative Ordnungen“
Raum EG01
Max-Horkheimer-Straße 2
60323 Frankfurt am Main

Jetzt anmelden!

*bildungsstätte
anne frank*

POLICING RACISM

(Strukturellem) Rassismus in der Polizei begegnen



Fachsymposium zu Rassismus in der Polizei

Von rechten Chat-Gruppen bis zu „Racial Profiling“ – in den letzten Jahren ist eine große Anzahl rassistischer Vorfälle bei der Polizei öffentlich geworden. Die wissenschaftliche Forschung belegt zudem, dass auch über diese skandalisierten Ereignisse hinaus rassistische und antidemokratische Einstellungen innerhalb der Polizei verbreitet sind. Studien machen deutlich, dass sowohl die Arbeitsbedingungen und Gruppendynamiken als auch die institutionelle Kultur als solche die Entstehung rassistischer Einstellungen bei der Polizei begünstigen können.

Der Auftrag der Polizei, unsere Demokratie und Betroffene vor menschenfeindlichen Angriffen zu schützen und die reale Umsetzung klaffen somit auseinander. Dennoch hält sich der Mythos von den sogenannten Einzelfällen hartnäckig, der dem Phänomen zum einen bei weitem nicht gerecht wird und zum anderen die Institution Polizei aus der Verantwortung nimmt.

Mit unserem Fachsymposium **„Policing Racism – (Strukturellem) Rassismus in der Polizei begegnen“**, das die Bildungsstätte Anne Frank gemeinsam mit der Professur für Kriminologie und Strafrecht der Goethe-Universität veranstaltet, wollen wir den Blick auf die Institution Polizei schärfen und das Schlaglicht auf behördliche Strukturen, Regeln, Routinen und die Rolle der Politik werfen. Dabei widmen wir uns Fragen wie:

- Was braucht es, um Rassismus in der Polizei effektiv zu adressieren?
- Welche Maßnahmen gibt es bereits?
- Was sind die Hürden, um das Problem wirksam angehen und Rassismus in der Polizei abbauen zu können?
- Welche Möglichkeiten der Reform der Polizei im Hinblick auf strukturellen Rassismus existieren tatsächlich?
- Und wie ist es um deren politische Umsetzung bestellt?

Das Fachsymposium „**Policing Racism – (Strukturellem) Rassismus in der Polizei begegnen**“ wird sich aus einer Keynote und einer Podiumsdiskussion zusammensetzen und darüber hinaus Raum zum Austausch und zur Vernetzung bieten.

AN WEN RICHTET SICH DAS FACHSYMPOSIUM?

Die Veranstaltung richtet sich an eine Fachöffentlichkeit aus der Bildungspraxis, Wissenschaft und Forschung, Betroffenenberatungsstellen sowie Mitarbeitenden aus Sicherheitsbehörden unterschiedlicher Zuständigkeitsbereiche.

WIE KANN ICH MICH ANMELDEN?

Die Anmeldung ist ab sofort geöffnet und über einen Klick [hier](#) möglich.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Ein Mittagessen wird bereitgestellt.

Das Symposium findet in Kooperation mit der Professur für Kriminologie und Strafrecht der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie der Forschungsinitiative ConTrust im Rahmen des Projekts „Gemeinsam stark im Amt – Radikalisierungsprävention im öffentlichen Sektor“ der Bildungsstätte Anne Frank statt, das von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert wird.

KONTAKT & RÜCKFRAGEN

Marlene Göhl (sie/ihr)
Projektleitung
Tel.: 069 / 56 000 245
mgoehl@bs-anne-frank.de

Nora Coleman (sie/ihr)
Projektmitarbeiterin
Tel.: 069 / 56 000 278
ncoleman@bs-anne-frank.de

Bildungsstätte Anne Frank
Hansaallee 150
60320 Frankfurt am Main
www.bs-anne-frank.de

 [bsannefrank](https://www.instagram.com/bsannefrank)
 [bsannefrank](https://www.tiktok.com/bsannefrank)
 [BS_AnneFrank](https://twitter.com/BS_AnneFrank)
 [bildungsstaette.anne.frank](https://www.facebook.com/bildungsstaette.anne.frank)
 [BSAnneFrank](https://www.youtube.com/BSAnneFrank)

In Kooperation mit



In Kooperation mit der Professur für Kriminologie und Strafrecht der Goethe-Universität und der Forschungsinitiative ConTrust im Rahmen des Projekts „Gemeinsam stark im Amt – Radikalisierungsprävention im öffentlichen Sektor“